

Verband Deutscher Vermessungsingenieure e.V.





Geocaching meets Geodäsie Führende Fachverbände bringen Amateure und Profis zusammen

Anlässlich der diesjährigen INTERGEO® in Hannover haben die drei führenden Geodäsie-Verbände DVW, BDVI und VDV einen Geocaching-Wettbewerb gestartet und wollen so eine Brücke bauen zwischen spielerischer Anwendung und höchster Professionalität. Was ist Geocaching? Geocaching lässt sich am besten als eine Art moderner Schatzsuche oder Schnitzeljagd beschreiben, wobei Geocacher irgendwo Behälter mit kleinen netten Dingen sowie einem Notizbuch, dem Logbuch, verstecken und das Versteck in Form von Koordinaten im Internet in entsprechenden Foren veröffentlichen. Es gibt verschiedene Arten von Geocaches, so u.a. die einfachen ("Traditional"), bei denen man an den Koordinaten den "Schatz" finden muss, den mehrstufigen ("Multi"), bei denen man erst über verschiedene Stationen ans Ziel gelangt sowie den Rätselcache ("Mystery"), bei denen Aufgaben zu den unterschiedlichsten Themen gelöst werden müssen. Geocaching kombiniert Technologie mit Spaß im Freien und bietet eine gute Gelegenheit, die nähere und weitere Umgebung zu erkunden. Noch interessanter wird es, wenn man Geocaching mit einer Camping-, Wander-, Fahrrad- oder Bootstour oder anderen Freizeitaktivitäten verbindet. Die Geocacher sind eine internationale Gemeinschaft, zu der Leute aller Altersgruppen, von Familien mit Kindern, Schülern, Erwachsenen bis hin zu Rentnern gehören.

Bereits im Jahr 2010 hatten die drei Verbände BDVI, DVW und VDV einen Wettbewerb veranstaltet, um mit Geocachern und anderen interessierten Nichtgeodäten ins Gespräch zu kommen. Bei zunehmender Popularität wird es nun in diesem Jahr zur INTER**GEO**® 2012 eine Neuauflage des Geocoinrennens geben, bei dem eigens zu diesem Anlass entworfene und weltweit eindeutig registrierte Medaillen, sogenannte Geocoins, auf die Reise von Cache zu Cache geschickt werden. Gewinnen wird derjenige, dessen Geocoin innerhalb Europas die längste Strecke zurücklegt.

Durch diese Aktion soll auf die INTER**GEO**® und die Geodäsie aufmerksam gemacht werden und eine Brücke gebaut werden zwischen den "Profis" und den spielerischen Anwendern, die sich auch mit Navigation, GPS und Punktbestimmung, also geodätischen Disziplinen im weitesten Sinn, beschäftigen.

VDV Verband Deutscher Vermessungsingenieure e.V.

Weyerbuschweg 23 42115 Wuppertal Fon 0202/716 05 79 Fax 0202/716 05 79 Mail info@VDV-online.de

Geschäftsstelle

BDVI Bund der Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure e.V. Geschäftsstelle

www.VDV-online.de

10117 Berlin Fon 030/240 83 83 Fax 030/240 83 859 Mail info@bdvi.de Web www.bdvi.de

Luisenstraße 46

DVW e.V. Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement

Geschäftsstelle Feierabendstraße 12 79235 Vogtsburg-Oberrotweil Fon. 07662/949 287 Fax 07662/949 288

Mail Christiane.Salbach@DVW.de

Web www.dvw.de



Verband Deutscher Vermessungsingenieure e.V.





VDV e.V.

Der Verband Deutscher Vermessungsingenieure (VDV) e.V. ist die berufspolitische Interessenvertretung für alle Vermessungs- und Geoinformationsingenieure in Deutschland. Die Mitwirkung bei der strukturellen Gestaltung des Deutschen Vermessungs- und Geoinformationswesens gehört zu den primären Zielen des Verbandes. Der VDV bündelt die Interessen und Belange seiner Mitglieder aus der Freien Wirtschaft sowie dem Öffentlichen Dienst und vertritt sie gegenüber Politik und Gesellschaft im nationalen wie auch internationalen Kontext. Der VDV engagiert sich für die Ausbildung gut qualifizierten Ingenieurnachwuchses, die Erhöhung des Frauenanteils und für permanente Weiterbildung im Beruf.

BDVI e.V.

Der BDVI ist die Berufsvertretung der Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure in Deutschland. Als Wirtschafts- und Berufsverband vertritt er die Interessen seiner ca. 1.300 Mitglieder und verschafft ihnen Gehör gegenüber Politik, Wirtschaft und Verwaltung. Im Vordergrund der Verbandsarbeit steht dabei, den einzelnen Berufsträger als Teil des Öffentlichen Vermessungswesens zu stärken und gleichzeitig das den Beruf fördernde Gesamtinteresse der beliehenen Freiberufler hervorzuheben. Die ÖbVI sind vom Staat beliehene Freiberufler, die mit hoheitlichen Aufgaben im Bereich Vermessungswesen betraut sind. Vergleichbar mit Notaren erbringen sie öffentliche Dienstleistungen in privater Organisation. Ein ÖbVI untersteht staatlicher Aufsicht und darf nicht in einem Weisungsverhältnis oder gewerblich tätig sein; sein Handeln ist von Neutralität und persönlichem Verantwortungsbewusstsein bestimmt. Bei allen Aufgaben in Bezug auf Grundstücke und Immobilien sind sie technische Dienstleister, aber auch Berater und Mittler zwischen Wirtschaft und Verwaltung.

DVW e.V.

Der DVW e.V. - Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement - vertritt, fördert und koordiniert die Belange seiner Mitglieder in den Bereichen Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement. Er wirkt bei der nationalen Aus-, Fort- und Weiterbildung aktiv mit und pflegt in diesem Rahmen auch die internationale Zusammenarbeit. Der DVW kooperiert mit zahlreichen wissenschaftlichen Vereinigungen, Hochschulen und Institutionen und verfügt auf diese Weise über ein ausgedehntes Expertennetzwerk. Der DVW stellt die Leistungen und die Bedeutung von Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement in der Öffentlichkeit dar und wirkt bei Stellungnahmen zu Gesetzesentwürfen mit.

Wilfried Grunau Präsident VDV e.V. Michael Zurhorst Präsident BDVI e.V. Dr. Karl-Friedrich Thöne Präsident DVW e.V.